Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8251
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

häfftige sachen vnd legt an
in so cämerleithe pet das ir
der sun antwurten must vn
vliethn tzu den figurn der
allen ee vnd pesunder tzu
den worten der uater hatt
sein hant auff gereckt vnd
tzoch das swert vnd wolt
opphern sein sun vnd sprach
Süsse muter du pitest das
ich menschliche säligkait an-
ders schick denn das ich die
marter leid vnd den tode
Es ist war das ich dein ge-
pet erhören immer mein liebe
muter das ander taul hör
wider das mein hymelisch
uater hat die hant die hant
auff gezogn der uaterleichn
lieb vnd wil den sun opffern
auff den altar des Creutz das
er leid den tod vnd die pein
des pitterlichen smertzn vmb
das hail menschlich erlösung
do das sach die arm muter
vnd merckt das sy wider die
antwurt nicht mocht redn
des das sy hört an dise sach
chom aus dem uaterlichem
willen do chert sich die keusch
tzu dem Engel gabriel der
sy allzeit nye uerliess mit ir
rede als Augustinus vnd
alle lerer sprechn vnd sprach
tzu im ich gedenck das du
in der persn alles hymelisch
hers tzu mir chom tzu der
zeit der potschafft vn sprach
tzu mir due uol genaden d'
herr ist mit dir wie magk
das gesein das der herr mit
mir sey seit mein herr vnd
mein sun tzu hant mir iam-
leich sol genume werdn vnd
wie pin ich die gesegent vmt
weibn Seit tzu chunfftig ist
der tagk das uil der iudenn
mith werdn haissen die uer-
flucht aller frawn der Engl'
antwurt ir vnd tröst sye
vnd sprach tröst dich selber
du susse mut' Es ist war das
ich dich gros' mit grossenn
freudn aber nu tröst ich dich
in demem grossen leidn ich
pecheim die edel chünigin
das du pist uol genaden ye-
doch greuelt das dem hym
listhen vater das du seyst
in dissen tagn uol leidns inneck
das dein ramer sun der ein
preun der genadn ist des
muss in dissen tagn uol lams
werdn werdn Darub wun-
dert dich nicht Ob das der
uater an dir das gestat vn
uerhenngt Das du seist mit
iamer durch deins kindes
ist gesprochn die uor gen
merckt vnd sehnt ob vndet
sey smertzn als mein smertz-
en ich peckem auch die edl'
chünigin das ich sprach der
herr ist mit dir vnd das
ist war das dein lieb' sun d'
herr hymels vnd Erde ist